

Herbst/Winter
2020



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



STADTTEILZEITUNG SCHWALBANGER

ANWOHNERINFORMATION
FÜR DEN STADTTEIL
SCHWALBANGER/NEUFELD



Grußwort

Liebe Stadtteilbewohner*innen,
das Jahr 2020 neigt sich langsam dem Ende zu. Zwar schränkt uns die Corona-Pandemie in unserem gewohnten Alltag stark ein, doch die Freude über goldene Blätter, einen Drachen steigen zu lassen, Äpfel zu pflücken, mit den Füßen Laub aufzuwirbeln, Kastanien zu sammeln und die Herbstsonne zu genießen, kann uns selbst der Virus nicht nehmen. Lassen Sie uns auch auf den bevorstehenden Winter freuen: Igel die Winterschlaf machen, zugefrorene Weiher um Schlittschuh zu laufen, Schneemänner und Schneeballschlachten, Glühwein, heißer Tee und Spaziergänge im Schnee sowie gemütliche Abende mit der Decke auf dem Sofa.



Inhaltsverzeichnis

Seite 2
Angebote im Bürgerhaus

Seite 3
Rund um unser Bürgerhaus

Seite 4
Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung im Bürgerhaus

Seite 5
Investitionen im Quartier

Seite 6
Rund um den Stadtteil

Seite 7
Jugendarbeit im Bürgerhaus

Seite 8
Bewegungspark für den Stadtteil



Das Bürgerhaus ist aktuell nur eingeschränkt geöffnet

Wir suchen Sie!

Für unsere Angebote suchen wir noch interessierte Stadtteilbewohner, die sich für ein paar Stunden im Monat in folgenden Bereichen **ehrenamtlich** beteiligen möchten:

- **Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung von Grundschulern**
- **Hilfe und Unterstützung bei Bewerbungen und Anträgen**

Sie sind interessiert? Wir freuen uns auf Sie!

Impressum

V.i.S.d.P. und Fotos:
Stadtteilmanagement
Neuburg

Bürgerhaus Schwalbanger / Neufeld Unsere Angebote für Sie

Für alle Stadtteilbewohner

offenes Haus

Tageszeitungen, Bücher-Tausch-Regal, PC-Nutzung, Internet-Café, Tischtennis

Montag und Donnerstag:
10:00 - 12:00 Uhr

+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nur eingeschränkt zur Verfügung +++

Für Familien

Wichtelgruppen

festе Spielgruppen mit Betreuung für Kleinkinder

ein Angebot von: BRK-Familienzentrum
+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nicht zur Verfügung +++

offener Treff

gemeinsames Spielen

ein Angebot von: BRK-Familienzentrum
+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nicht zur Verfügung +++

Für Kinder und Jugendliche

offener Treff für Grundschüler

sinnvolle Freizeitbetreuung, bei Bedarf wird bei Hausaufgaben geholfen

Montag - Donnerstag:
11:30 - 14:30 Uhr

(außer in den Schulferien)
+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nur eingeschränkt und nur mit Anmeldung zur Verfügung ++

Jugendcafé

offener Treff für Jugendliche mit abwechslungsreichem Programm:

Hier kann man sich treffen, chillen, spielen, zocken, Musik hören etc.

+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nicht zur Verfügung +++

Computer-Nutzung, Internet-Café, Hilfe und Unterstützung bei Bewerbungen / Anträgen etc.

Dienstag
17:00 - 19:00 Uhr

Für Senioren

Bewegung hält fit!

Seniorengymnastik 60+

Donnerstag:
09:00 - 09:45 Uhr

(außer in den Schulferien)
+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nur dann zur Verfügung, wenn die Corona-Ampel nicht „Rot“ bzw. „Dunkelrot“ leuchtet +++

Seniorenachmittag
offener Treff für Senioren mit abwechslungsreichem Programm

+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebot aktuell nicht zur Verfügung +++

Unterstützung und Beratung

Anträge / Bewerbungen
Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen und Erstellen von Bewerbungen

Mittwoch:
14:00 - 16:00 Uhr

+++ Aufgrund der Corona-Pandemie ist eine Terminvereinbarung notwendig +++

Inklusionsangebote

Selbsthilfegruppe

für Menschen mit Schlaganfall

immer am ersten Dienstag im Monat um 15:00 Uhr (außer in den Sommermonaten)
+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nur dann zur Verfügung, wenn die Corona-Ampel nicht „Rot“ bzw. „Dunkelrot“ leuchtet +++

Offene Hilfen

Beratung rund um das Thema Behinderung durch das Hollerhaus

Terminvereinbarung unter:
0841-49313-402

Externe Angebote

Näh- und Handarbeitskreis

gemeinsames häkeln, stricken, nähen, ...

immer am ersten Montag im Monat um 14:30 Uhr

ein Angebot von: Wohlfahrt- und Sozialarbeit des BRK
+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nur dann zur Verfügung, wenn die Corona-Ampel nicht „Rot“ bzw. „Dunkelrot“ leuchtet +++

Reparatur-Café

gemeinsam reparieren statt wegwerfen

ein Angebot von: Stabsstelle für Umwelt und Agenda 21 der Stadt Neuburg
+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nicht zur Verfügung +++

Schach für Jedermann

ein Angebot des Schachklubs Neuburg

+++ Aufgrund der Corona-Pandemie steht dieses Angebote aktuell nur Vereinsmitgliedern zur Verfügung +++

Bürgerhaus Schwalbanger / Neufeld Rund um unser Bürgerhaus

Trotz der Corona-Pandemie hat sich in unserem Bürgerhaus etwas getan. Ein kleiner Rückblick:

Großzügige Spende. Im Herbst wurden wir mit einer Spende vom stadtteilansässigen EDEKA El-Mustapha überrascht. Marktleiter Andreas Korp überreichte uns gemeinsam mit Leyla El-Mustapha von der Geschäftsleitung zwei Einkaufswagen voll mit Lebensmitteln für unsere familienunterstützende Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung für Grundschüler. Wir sagen „DANKE!“

Ehrenamtliches Engagement. Teilnehmer des Programms JUGEND STÄRKEN IM QUARTIER haben im Sommer das Büro unserer Stadtteilmanager neu gestrichen. Wir sagen „DANKE!“

Mittagstisch im Bürgerhaus. Zum Schutz der Bewohner des stadtteilansässigen Seniorenzent-



Stadtteilmanager Marek Hajduczek nahm die großzügige Spende des im Schwalbanger ansässigen EDEKA El-Mustapha zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit im Bürgerhaus mit großer Freude entgegen

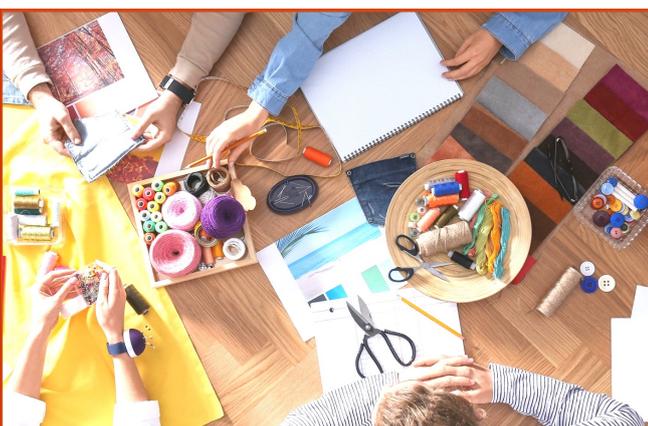
rums des BRK fand im Sommer vorübergehend der Mittagstisch des „Solferino“ bei uns im Bürgerhaus statt. Da wir aber unsere Räumlichkeiten nach den Sommerferien wieder selbst benötigten, erfolgt gegenwärtig die Essensausgabe wieder nach Anmeldung vor dem Seniorenzentrum.

Bewegung hält fit! Nachdem die Senioren sechs Monate ohne Seniorengymnastik auskommen mussten, ging es Mitte September endlich wieder los. Von funktioneller

Gymnastik, über Rückenschule und Stretching bis hin zu autogenem Training - die ausgebildete Kursleiterin Susanne Glatz zeigt wieder einfache Bewegungsabläufe, mit denen man auch im Alltag eine große Wirkung erzielen kann.

Häkeln und Stricken. Seit Oktober bietet der Näh- und Handarbeitskreis der Wohlfahrt- und Sozialarbeit des BRK sein monatlich stattfindendes Angebot in unserem Bürgerhaus an.

Kurse. Diplom Sozialpädagogin Anja Zehndbauer von der Babyberatung aus Ingolstadt bietet in unserem Bürgerhaus Schwalbanger verschiedene Kurse rund ums Baby und Kleinkind an. Auf dem Programm stehen „Stillvorbereitungskurs“, „Schlafgut, Kleines! Kinder schlafen anders“ sowie der „Beikostkurs“.



Neu im Bürgerhaus: Der Näh- und Handarbeitskreis (Foto: BRK)

Zutritt ins Bürgerhaus

Nachdem unser Bürgerhaus im Rahmen der Corona Pandemie im Frühjahr diesen Jahres für einige Wochen geschlossen war, ist es seit dem 11. Mai eingeschränkt wieder geöffnet. Welche Angebote aktuell stattfinden, können Sie auf Seite 2 lesen. Aufgrund der aktuellen Maßnahmen bitten wir Sie vorab einen Termin zu vereinbaren. In der Regel ist der Zutritt nur einzeln - in Ausnahmefällen wie z. B. mit Kleinkindern oder Dolmetscher zu zweit - möglich. Sie werden hierzu am Eingang abgeholt und werden nach dem Desinfizieren der Hände gebeten, die Selbstauskunft wahrheitsgemäß auszufüllen. Der Zugang ist nur mit Mund-Nasen-Schutz zulässig. Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln sowie ein Mindestabstand von 1,5 Metern. ■



- **Mund-Nasen-Schutz** tragen
- **Hände** desinfizieren
- **Abstand** halten - in und vor dem Bürgerhaus

Besuchen Sie doch mal unsere Internetseite:
www.buergerhaus-neuburg.de

„Wir legen viel Wert auf ein familiäres Miteinander“

Jeanette Knöferl
Projektleitung

offener Treff für Grundschüler Treffen, Austauschen, Unterstützen

Nach der sechsmonatigen Coronapause findet seit Mitte September wieder die Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung in unserem Bürgerhaus statt. Der offene Treff musste aufgrund der aktuellen Lage jedoch einer kleinen festen Gruppe weichen.

Wenige Minuten nachdem der Schulgong in der Grundschule Am Schwalbanger ertönt, geht auch schon die Türe unseres Bürgerhauses auf und die ersten Kinder kommen herein. Nun heißt es Ankommen, Ausruhen und Spielen. Wenn alle Kinder



Maskenpflicht auch bei der Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung

da sind, werden die Hausaufgaben gemacht. Anschließend wird die freie Zeit am Nachmittag sinnvoll gestaltet: von kreativen Angeboten, über Gesellschaftsspiele bis hin zu

Outdoor-Aktionen - Projektleiterin Jeanette Knöferl und ihr ehrenamtliches Team lassen sich stets ein abwechslungsreiches Programm einfallen. ■

ehrenamtliches Engagement Lust darauf, was zu bewegen

Lust darauf, wirklich was zu bewegen hatten die Studentinnen Anja Dohmen und Iulia Faltinski, die sich im Rahmen unserer Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung ehrenamtlich engagierten.

„Ich wollte die Semesterferien sinnvoll nutzen und sehe mein ehrenamtliches Engagement als Win-Win-Situation für alle Seiten. Während ich im Rahmen meines Lehramt Studiums Praktika im Unterricht

absolvierte, konnte ich im Bürgerhaus Einblicke in die Zeit der Schüler nach dem Unterricht gewinnen“ erzählt die 22-jährige Lehramts Studentin Dohmen.



Stadtteilmanager Jürgen Stickel verabschiedet die ehrenamtlichen Mitarbeiter Anja Dohmen und Iulia Faltinski

Aktuell komplettieren übrigens Studentin Sahare Gashi sowie Paulina Pickhardt - die ein freiwilliges soziales Jahr in den Neuburger Bürgerhäusern absolviert - das Betreuerteam um Projektleiterin und Stadtteilbewohnerin Jeanette Knöferl. ■

!!!!!!!!!!!!

Wir suchen Dich!

Für unsere Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung sind wir stets auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern, die sich für zwei Stunden in der Woche engagieren möchten.

Du bist interessiert?
Wir freuen uns auf Dich!

!!!!!!!!!!!!

Programm Soziale Stadt Investitionen im Quartier

Dank Sanierungen und Wohnumfeldverbesserungsmaßnahmen schreitet die Verbesserung des Erscheinungsbildes im Schwalbanger immer weiter voran. Ein Überblick, was aktuell passiert:

Am Neufeld 9-19 startete im Herbst eine große Wohnumfeldverbesserungsmaßnahme. Hier entstehen u. a. neue Spielplätze, Müllhäuschen und Stellplätze. Wohnwege, Garagenvorhöfe, Fassaden und Balkonbrüs-

tungen werden ebenfalls in Angriff genommen. Diese Maßnahme wird - ergänzend zur bereits durchgeführten Maßnahme in der Wohnanlage Am Neufeld 21/23 - das Quartier enorm aufwerten.



Wohnumfeldverbesserungsmaßnahme Am Neufeld 9 - 19

Über den Städtebauförderungs-Investitionspekt „Förderung von Sportstätten“ wurde eine Interessensbekundung für die Förderung des geplanten Bewegungsparks abgegeben (siehe Seite 8).

Nicht weiterverfolgt wird hingegen das Sanierungsziel des Verbindungsweges zwischen Schwalbanger und Neufeld. ■

rund um den Stadtteil Entlastung für Parkplatzsuchende

Nachdem wir in der letzten Ausgabe unserer Stadtteilzeitung bereits über die ersten positiven Ergebnisse der Bürgerbeteiligung rund um das Thema Parksituation im Stadtteil berichtet haben, informieren wir nun über weitere Entlastungen.

Ergänzend zu den BRK-Mitarbeiterparkplätzen wurde die Richard-Wagner-Straße durch weitere Garagen und Stellplätze in der Wohnanlage mit der Hausnummer 13 entlastet. Bezüglich der angedachten Parkplatzschaffung an-

stelle der kaum genutzten Bushaltestelle vor dem Seniorenzentrum muss erst der geplante Neubau von Sozialwohnungen (siehe Seite 7) abgewartet werden.

Nachdem es 2020 leider nicht mit der Schaffung von neuen Parkplätzen hinter unserem Bürgerhaus auf dem städtischen Grundstück klappte, werden diese nun zeitnah entstehen. Geplant ist eine Erweiterung um neun Stellplätze.

Auch Am Neufeld werden Parkplätze zeitnah entstehen (siehe Bericht oben).



Die Parkreihe wird erweitert

Nicht weiterverfolgt werden hingegen die Parkta-schenvariante in der Richard-Wagner-Straße und Am Schwalbanger sowie das Einbahnstraßensystem Am Neufeld. ■

Soziale Stadt - Investitionen im Quartier ist ein Programm der deutschen Städtebauförderung, getragen wird es vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und den Ländern sowie den Kommunen. Ziele des Programms sind die Wohn- und Lebensbedingungen sowie die wirtschaftliche Basis in den Stadtteilen oder Stadtquartieren zu stabilisieren und zu verbessern. Des Weiteren sollen die Lebenschancen durch Vermittlung von Fähigkeiten, Fertigkeiten und Wissen erhöht und Image, Öffentlichkeitsarbeit und Identifikation der Quartiere gestärkt werden. Das Leben in den städtebaulich zu verbessernden Gebieten, der soziale Verbund und die Motivation der Bewohner sollen wieder gestärkt werden. ■



Schwalbanger Mitte wieder belebt

In unserer Stadtteilzeitung berichteten wir im Jahr 2014 von der Schließung einer weiteren Arztpraxis in dem Gebäude an der Ecke Am Schwalbanger / Richard-Wagner Straße. Von ursprünglich drei Praxen, blieb somit nur noch eine übrig. Erfreulicher Weise können wir heute berichten, dass das ehemalige Ärztehaus wieder belebt ist. Neben einer Apotheke, einem Supermarkt, einer Hausverwaltung sowie einer Zahnarztpraxis, findet man heute auch ein Zahn-technik Dental-Studio, eine Physiotherapie, ein Yoga-Loft, ein Kosmetikstudio sowie eine Immobilienvermittlung im Zentrum unseres Stadtteils. Wussten Sie eigentlich, dass unser Stadtteiltreff ebenfalls in diese Räume hätte einziehen sollen, ehe die Stadt die alte Sparkasse kaufte und hier unser Bürgerhaus installierte? ■



Der Bolzplatz ist aktuell nur eingeschränkt nutzbar

rund um den Stadtteil Warmes Mittagessen für Jedermann

Ein kleiner Überblick über aktuelle Themen rund um unseren Stadtteil.

Mittagstisch im Schwalbanger. Das Restaurant des BRK, das „Solferino“ ist zum Schutz der Bewohner weiterhin geschlossen. Nach Vorbestellung kann das warme Mittagessen jedoch vor dem Seniorenzentrum in der Richard-Wagner-Straße abgeholt werden.

Zebrastrifen. Am Schwalbanger wurde auf Höhe der Seniorenwohnanlage ein Zebrastrifen angebracht. Somit wird allen Stadtteilbewohnern - von den Kindergartenkindern über Grundschüler bis hin zu den Senioren - das sichere Überqueren der viel befahrenen Straße ermöglicht.

Bolzplatz nur eingeschränkt nutzbar. Nachdem aufgrund der Corona-Pandemie der Bolzplatz zwischenzeitlich unter bestimmte Regeln wieder



Die Fuß- und Radwegesituation im Stadtteil soll verbessert werden

geöffnet wurde, so ist die Freifläche aktuell wieder nur eingeschränkt nutzbar. Informationen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Beschilderung.

Neuer Radweg geplant. Der Neuburger Verkehrsausschuss holte seine alten Pläne - einen sicheren Radweg zwischen den Stadtteilen Schwalbanger und Ostend zu schaffen - aus der Schublade. Die Variante aus den 1990er-Jahren - rund um die Bahnunterführung an der Münchner Straße auf Höhe der Firma Sonax -

ist jedoch nicht mehr aktuell, da die Bahnunterführung mittlerweile denkmalgeschützt ist. Geprüft wird eine Verbindung via Röhre oder Brücke von der Münchener Straße über oder unter den Gleisen in die Franz-Hoffmann-Straße.

Spielplatzaufwertung. Die Stadt Neuburg wertet ihre Spielplätze im Rahmen des Erneuerungsprogramms nach und nach auf. Geplant ist den jeweiligen Spielplätzen Schwerpunkte zu verleihen. Die Aufwertung für den Spielplatz in unserem Stadtteil, genauer gesagt in der Gundelfingen Straße, befindet sich jedoch noch in der Planungsphase.

Schulerweiterung. Mitten in der Corona-Pandemie erfolgte mit Verzögerung der Spatenstich für die Erweiterung der Grundschule Am Schwalbanger. Der Einzug ist für das Schuljahr 2021/22 geplant.



Bereits im nächsten Schuljahr sollen im Erweiterungsbau der Grundschule Kinder unterrichtet werden

Geplantes Mehrgenerationenhaus. Der örtliche BRK Kreisverband plant im Stadtteil ein Mehrgenerationenhaus. Neben dem bestehenden Seniorenzentrum soll auf dem "Donaufeldle" eine kombinierte Kindertagesstätte und Seniorenbetreuung als zweigeschossige Anlage entstehen. Hier können sich dann Jung und Alt begegnen. Der Baubeginn ist für 2021 geplant, während der Einzug im Jahr darauf erfolgen soll.

Neue Kinderkrippe. Seit Ende August stehen auf dem Parkplatz des BRK-Seniorenzentrums Container. In der „Forscherkiste“ sind für eine zweijährige Übergangsphase 24 Krippenkinder beheimatet, ehe sie in das neue Mehrgenerationenhaus umziehen werden.



Geplantes Familienzentrum. Der alte Kindergarten St. Peter soll wie bereits berichtet abgerissen und durch einen vierge-

schossigen Neubau ersetzt werden. Hier soll das Familienzentrum des St. Ulrichswerk der Diözese Augsburg entstehen und ein Ort der Begegnung im Schwalbanger werden. Die zwischenzeitlich gestellte Frage, ob wir unser Bürgerhaus aufgeben und stattdessen Räume in diesem geplanten Neubau anmieten sollen, ist mittlerweile vom Tisch. Während wir also unsere Selbstständigkeit nicht aufgeben werden, so steht einer Kooperation mit der benachbarten Einrichtung nichts im Wege. Gemeinsam kann man eben mehr erreichen.

Sanierung. Der kombinierte Geh- und Radweg in der Augsburger Straße wurde stadteinwärts saniert.

Bau von Sozialwohnungen. Wie bereits in der letzten Stadtteilzeitung berichtet, schafft die Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft in der Richard-Wagner-Straße 24 neue Wohnungen mit sozialen Mieten. Idealerweise wird die Parkproblematik im Stadtteil durch die Nachverdichtung nicht verschärft, denn der geplante Neubau erhält eine Tiefgarage sowie ebenerdige Stellplätze. Der Baubeginn steht jedoch noch nicht fest.

Pächter gesucht. In der Richard-Wagner-Straße stehen Ladenflächen zu verpachten. ■

Jugendarbeit im Bürgerhaus Coole Ferienaktionen

Das Jugendcafé im Bürgerhaus ist der Treffpunkt für die Jugend im Stadtteil. Aufgrund der Corona-Pandemie findet der offene Treff aktuell jedoch nicht statt. Dennoch gibt es einiges aus der Jugendarbeit zu berichten:

Im Sommer lud Jugendbetreuerin Lisa Koch zum Tischtennis-Turnier ein. Am Ende setzte sich der 15-Jährige Calin Sauciu gegen seine fünf Kontrahenten durch und sicherte sich den Turniersieg. Neben dem „Chill-Abend“ fand in Kooperation mit der Caritas, dem Jugendraum Ostend sowie dem Gladiator Fightclub Neuburg ein dreitägiges Ferienprogramm statt. Dieses wurde von Boxprofi und Stadtteilbewohner Egzon Gashi unter dem Motto „Box dich fit für den Schulanfang!“ geleitet.

Die geplante Herbstferienaktion in Form eines Fifa-21-Turnier wurde aufgrund der Maßnahmen

im Rahmen der Corona-Pandemie leider abgesagt.

Hilfe und Unterstützung

Ihr braucht Hilfe bei Bewerbungen, Anträgen, beim KiTa-Planer oder wollt einfach nur den Computer nutzen? Kein Problem! Dienstags ist Jugendbetreuerin Lisa Koch für Euch ab 17 Uhr im Bürgerhaus.

Förderprogramm

Unser Jugendcafé ist ein Mikroprojekt im Rahmen des Programms „JUGEND STÄRKEN im Quartier“. Gefördert wird das Programm durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds. ■



Stadtteilbewohner Egzon Gashi leitete ein dreitägiges Ferienprogramm im Rahmen von JUGEND STÄRKEN im Quartier
Foto: Luisa Riß (Donaukurier)

Stadtteilmanagement

im Bürgerhaus Schwalbanger
Richard-Wagner-Str. 6
86633 Neuburg

Telefon:
08431 9090007 oder 9090002
E-Mail:
schwalbanger@buergerhaus-neuburg.de
Homepage:
www.buergerhaus-neuburg.de
Facebook:
Bürgerhaus Schwalbanger



Stadtteilmanagement Gemeinsam für Sie vor Ort

Wir - das Team des Stadtteilmanagements sind für Sie mit den Stadtteilmanagern Jürgen Stickel und Marek Hajduczek vor Ort im Stadtteil. Bei Problemen, Anregungen oder Ideen stehen wir Ihnen zu den offiziellen Bürgersprechstunden zur Verfügung.

Zu unseren Aufgaben gehören u. a. die enge Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und Anwohnern sowie deren Zusammenführung, die Aktivierung und Integration der Stadtteilbewohner sowie die Steigerung der Lebensqualität und Stärkung der Nachbarschaft.



Die Stadtteilmanager Marek Hajduczek und Jürgen Stickel

Die neue Schwalbanger „Mitte“ Bewegungspark für den Stadtteil

In unserem Stadtteil soll ein Ort zur sportlichen Bewegung und des sozialen Miteinanders entstehen. Hier soll die Gesundheit gefördert sowie der gesellschaftliche Zusammenhalt und die soziale Integration gestärkt werden.

Erinnern wir uns kurz zurück: Vor acht Jahren wurde eine Arbeitsgruppe zur Aufwertung des Stadtteils gegründet. Die ersten, die ihre Ideen einbrachten, waren die Kleinsten. Deren Wunsch, zwischen den Hochhäusern neue attraktive Spielplätze zu installieren, wurde schnell umgesetzt.

Bereits drei Jahre später feierten wir im Rahmen des Stadtteilfestes den erfolgreichen Abschluss der Baumaßnahmen.

Obwohl mit dem Neubau der Grundschule anschließend eine öffentliche Aufenthaltsfläche entstand, sind Freiflächen im Schwalbanger Mangelware. Im integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept sind jedoch Treffmöglichkeiten ohne Verzehrzwang und mit niedrighwelligem Zugang von großer Bedeutung. So wurde vor fünf Jahren die Bürgerbeteiligung fortgeführt, mit dem Ziel, einen Platz zu schaf-

fen, der von allen Stadtteilbewohnern genutzt wird. Nachdem es im Rahmen des Neubaus des Kinderhauses sowie der Planung der Grundschulerweiterung ruhig um den geplanten Mehrgenerationenpark wurde, so kam in den letzten Monaten wieder Bewegung ins Spiel. Inzwischen haben sich aber Standort und Projektname geändert. Angedacht ist nun nämlich die Grünfläche zwischen Schule und Kindergarten sowie eine Förderung über den Städtebauförderungs-Investitionspakt „Förderung von Sportstätten“.

Die Ideen für den Bewegungspark reichen von einem Sandplatz über einen Spielplatz mit Rutschen für große und kleine Kinder, Barfußpfad, großen schattenspendende Bäumen, Grünflächen, Sitzmöglichkeiten und Pflücksträuchern bis hin zu Seniorensportgeräten, sowie einem Boule- und Bolzplatz.

Diese Planung soll nun von Ihnen als direkt betroffene Anwohner sowie potenzielle Nutzer der Freizeit- und Erholungsfläche weiterentwickelt werden. Das Stadtteilmanagement wird hierzu separat einladen. ■